

MARKTGEMEINDEAMT
4312 RIED/RIEDMARK



BÜRGERMEISTER CHRISTIAN TAUSCHEK

FOLGE 5/2024

BÜRGERMEISTERBRIEF

AMTLICHE MITTEILUNG DER MARKTGEMEINDE RIED/RIEDMARK



**Der Herbst ist die Jahreszeit, in der wir zu Hause
Zufriedenheit finden, indem wir auf das achten,
was wir bereits haben.**

Gemeinderatssitzungen

Folgende Tagesordnungspunkte wurden in der Gemeinderatssitzung vom 17. September 2024 beschlossen:

- Der Finanzierungsplan für das Löschfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Zirking wurde mit Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von 263.900 Euro beschlossen.
- Der Auftrag für das Löschfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Zirking wurde an die Firma Magirus Lohr GmbH vergeben.
- Die Änderung des Bürgerschaftsvertrages mit der Raiffeisenbank Perg eGen für das vom Wasserverband Untere Gusen aufgenommene Darlehen wurde beschlossen (Darlehensverlängerung).
- Ein Schenkungsvertrag mit der Neuen Heimat Oberösterreich über die Grundstücke Nr. 50/1 und Nr. 50/12 in Ried wurde beschlossen.
- Ein Vertrag mit dem Maschinenring Oberösterreich Service eGen zur Durchführung des Winterdienstes auf Gemeindestraßen und Güterwegen wurde abgeschlossen.
- Eine Vereinbarung mit der Pfarrkirche Ried in der Riedmark über die Führung einer öffentlichen Bibliothek in gemeinsamer Trägerschaft wurde beschlossen.
- Die Tarife für die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule wurden angepasst.
- Die Beihilfen für Vereine und Institutionen für das Jahr 2024 wurden in der Höhe von 26.930 Euro beschlossen.
- Vermessungsurkunde GZ 14841 für den Liegenschaftsverkauf in Hartl wurde beschlossen.

Folgende Tagesordnungspunkte wurden in der Gemeinderatssitzung vom 22. Oktober 2024 beschlossen:

- Der 4. Prüfbericht des Prüfungsausschusses der Gemeinde vom 23. September 2024 wurde zur Kenntnis genommen.
- Die Prüfberichte über die Rechnungsabschlüsse für die Finanzjahre 2022 und 2023 wurden zur Kenntnis genommen.
- Ein Rahmenvertrag für Schulassistenten wurde mit der Diakonie Zentrum Spattstraße für das Schuljahr 2024/2025 abgeschlossen.
- Ein Baurechtsvertrag am Grundstück Nr. 4 in Ried für das Kindergartenprojekt wurde abgeschlossen.
- Ein Dienstbarkeitsvertrag auf dem Grundstück Nr. 699/9 in Ried, Augustinerstraße wurde abgeschlossen.
- Ein Dienstbarkeitsvertrag auf dem Grundstück Nr. 1/2 in Ried, Parkplätze Augustinerstraße, wurde abgeschlossen.
- Ein Schenkungsvertrag mit der Römisch-katholischen Pfarrkirche für die Errichtung eines Kindergartens wurde beschlossen.
- Ein Vertrag mit der Firma Karlinger Mietwagen GmbH zur Durchführung der Beförderung der Kindergartenkinder wurde abgeschlossen.
- Der Baulandsicherungsvertrag über die „Stiftsgründe“ – Parz. 696/1 in Ried wurde beschlossen.
- Eine Stellungnahme über die Mitteilung von Versagensgründen über die Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 3 Ä. Nr. 72 wurde abgegeben.
- Die Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 3 Ä. 83 von „Grünland Land- und Forstwirtschaft“ in „Grünland Sonderausweisung für Photovoltaikanlagen“ für die Errichtung einer AGRO-PV in Blindendorf wurde im Grundsatz beschlossen.
- Die Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 3 Ä. 84 und Örtliches Entwicklungskonzept Nr. 1 Ä. 37 von „Grünland Land- und Forstwirtschaft“ in „Bauland Sondergebiet des Baulandes – Schule“ für die Errichtung eines Schulprovisoriums wurde im Grundsatz beschlossen.
- Die Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 3 Ä. 85 und Örtliches Entwicklungskonzept Nr. 1 Ä. 38 von „Grünland Land- und Forstwirtschaft“ in „Bauland Sondergebiet des Baulandes – Biomasseheizwerk“, „Grünland Erholungsfläche Spiel- und Liegewiese, Spielplatz und Sport- und Spielfläche“ sowie „Grünland Erholungsfläche Parkanlage“ betreffend die Errichtung eines Biomasseheizwerkes wurde im Grundsatz beschlossen.
- Die Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 3 Ä. 86 und Örtliches Entwicklungskonzept Nr. 1 Ä. 39 von „Bauland Sondergebiet des Baulandes – Schule“ in „Bauland Wohngebiet“ aufgrund der Zusammenlegung der beiden Volksschulstandorte wurde im Grundsatz beschlossen.
- Die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20 Ä. 35 „Marktkern Ried“ wurde im Grundsatz beschlossen.

Liebe Riederinnen und Rieder!
Liebe Jugendliche!

Vorerst herzlichen Dank für Eure Teilnahme an der Nationalratswahl. Demokratie lebt davon, dass die Menschen sich einbringen und mitentscheiden, wie es in unserem Land in Zukunft weitergehen soll. Die hohe Wahlbeteiligung zeigt, wie wichtig Euch die Zukunft unseres Landes ist.

Wir haben schon wieder Mitte November und der Jahreswechsel rückt mit großen Schritten näher. In den letzten Monaten wurden wieder einige Projekte umgesetzt.

Trotz der angespannten finanziellen Lage konnten wir einige Straßenbauprojekte umsetzen. Nähere Informationen dazu befinden sich auf den folgenden Seiten.

Die schon längst fällige Sanierung der Aufbahnhalle konnte verwirklicht werden.

Auch der in die Jahre gekommene Salzstreugutsilo wurde abgetragen und durch einen größeren Silo ersetzt. Ein neues Kombistreugerät für den Winterdienst musste angeschafft werden.

Der Glasfaserausbau in Ried beschäftigt mich schon einige Jahre und ist weitgehendst abgeschlossen. Leider gibt es nicht in allen Ortschaften eine Förderung zum vollflächigen Ausbau.

Die Grundvoraussetzung für den Ausbau in nicht geförderten Gebieten war und ist eine Anschlussdichte von 80 %.

Nach mehrmaligen Verhandlungen mit der Firma LinzNet habe ich nun erreicht, dass Marbach von Hausnummer 12 - 26 und die angrenzenden Mauthausner Haushalte an das Glasfasernetz angeschlossen werden.

In Marbach 1 - 11 gibt es zurzeit eine Anschlussdichte von 40 %, in Marbach 3 - 9 eine 60 %ige Anschlussdichte und daher wurden diese Bereiche von LinzNet auf die Warteliste gestellt.

Daher nochmals ein Aufruf an die betroffenen Hausbesitzer in Marbach und die angrenzenden Hausbesitzer in Mauthausen, die Gelegenheit für einen Glasfaseranschluss zu nutzen.



Aus heutiger Sicht sind die Bauarbeiten von der Firma LinzNet für den Glasfaserausbau im Frühjahr 2025 abgeschlossen und ich kann nur hoffen, dass sich bis dahin noch einige Hausbesitzer bereit erklären, um den flächendeckenden Glasfaserausbau in der Gemeinde Ried in der Riedmark zu verwirklichen.

Ich zähle auf Eure Unterstützung und danke im Voraus.

Zum Abschluss möchte ich Euch auf den kommenden Adventmarkt am 14. und 15. Dezember aufmerksam machen.

Die Vereine, Aussteller und der Kulturausschuss freuen sich auf Euren Besuch.

Kommt vorbei und verbringt eine schöne Zeit mit Freunden und Familie.

Einen schönen Herbst und eine friedvolle Adventzeit wünscht Euch
Euer Bürgermeister

Christian Trauscher



Die Aufbahnhalle erstrahlt in neuem Glanz. © Foto privat

Schlüsselübergabe in Zeinersdorf

Am Dienstag, dem 1. Oktober 2024, fand bei strahlendem Sonnenschein eine feierliche Schlüsselübergabe statt.

Den neuen Bewohnern, der von der Neuen Heimat errichteten sechs Doppelhäuser in Zeinersdorf, wurden ihre Wohnungen symbolisch mit dem Wohnungsschlüssel übergeben.

Der Einladung zur feierlichen Übergabe waren zahlreiche Ehrengäste gefolgt. Eine Abordnung der Markt- musikkapelle sorgte für die musikalische Umrahmung der Feier. Der Geschäftsführer Dir. Mag. Ro-

bert Oberleitner, Mag. Hannes Wiesinger, Franz Wolfschläger, Prok. Ing. Thomas Haudum, Prok. Bernhard Mitterndorfer sowie Roland Aigner von der Neuen Heimat freuten sich gemeinsam mit den neuen Bewohnern über die schöne Wohnanlage.

Die Neue Heimat hat mit diesen Doppelhäusern ein modernes Wohnkonzept geschaffen, das sowohl Lebensqualität als auch Gemeinschaft fördert.

Auch die Vertreter der Baufirma Hentschläger, darunter die Geschäftsführung Antonia Hentschlä-



ZWICKELTAG

DAS GEMEINDEAMT

IST AM FREITAG,
27. DEZEMBER
GESCHLOSSEN

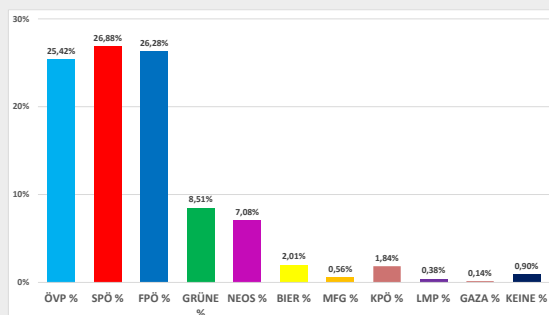
BESTEN DANK FÜR IHR
VERSTÄNDNIS



Die neuen Bewohner in Zeinersdorf freuen sich auf ein gemütliches Zuhause.

ger, MBA, Bmst. Daniel Krempfbauer und Zmst. Alexander Moser, waren vor Ort, um den neuen Bewohnern in Zeinersdorf zu gratulieren.

Bürgermeister Christian Tauschek wünscht den neuen Bewohnern alles Gute in ihrem neuen Zuhause.



Nationalratswahl Wahlergebnis vom 29.09.2024

Sprengel	Wahlberechtigte	abgegebene Stimmen	gültige Stimme	ungültige Stimmen	Wahlkarten	Wahlbeteiligung in %	ÖVP Stimmen	SPÖ Stimmen	FPÖ Stimmen	GRÜNE Stimmen	NEOS Stimmen	BIER Stimmen	MFG Stimmen	KPÖ Stimmen
Wahlsprengel I	565	491	487	4	3	86,90%	130	138	130	29	37	4	2	12
Wahlsprengel II	639	533	526	7	1	83,41%	137	166	120	51	30	9	2	1
Wahlsprengel III	481	421	414	7	0	87,53%	104	102	117	41	20	12	5	11
Wahlsprengel IV	598	501	496	5	0	83,78%	158	126	118	29	35	9	5	14
Wahlsprengel V	599	479	474	5	0	79,97%	105	105	134	52	49	10	1	10
Wahlsprengel VI	610	487	483	4	0	79,84%	98	137	138	43	33	14	1	5
Summe	3492	2912	2880	32	4		732	774	757	245	204	58	16	53
Summe in %						83,39%	25,42%	26,88%	26,28%	8,51%	7,08%	2,01%	0,56%	1,84%

Informationen aus dem Gemeindeamt

Wasserzählerablesung

Mitte November erhalten alle Haushalte, die an der öffentlichen Wasser- bzw. Kanalversorgung angeschlossen sind, die Wasserzählerablesekarte. Die Ablesung ist mit dem Stichtag, 01.12.2024 selbst durchzuführen.

Die Ablesung bitte verlässlich bis spätestens 29. Dezember 2024 retournieren durch

- persönliche Abgabe
- den Postweg
- E-mail: petra.wiesinger@ried-riedmark.ooe.gv.at
- Einwurf der Ablesekarte in den Gemeindebriefkasten am Marktgemeindeamt

NEU:

Die Bekanntgabe des Zählerstandes kann auch mittels QR Code (dieser ist auf der Ablesekarte) übermittelt werden.

Einfach den Code mit dem Smartphone oder Tablet abscannen und ausfüllen.



Neuer Salzsilo für den Winterdienst

Im heurigen Sommer musste der alte Salzsilo, der jahrzehntelang treue Dienste geleistet hatte, abgerissen werden.

In den letzten Wochen wurde an der selben Stelle ein neuer, moderner Holzsilos errichtet.

Mit einer zulässigen Füllmenge von 50 Tonnen wurde die Lagerkapazität des neu-

en Silos im Vergleich zum alten Silo verdoppelt.

Am 23. Oktober wurde der neue Salzsilo feierlich übergeben.



Mit dem Volumen des neuen Salzsilos ist die Gemeinde bestens gerüstet, um den Anforderungen des Winterdienstes gerecht zu werden und die Sicherheit für alle Straßenbenutzer zu gewährleisten.

Unsere Mitarbeiter vom Bauhof bei der Errichtung des neuen Streusalzsilos.

Neuer Mitarbeiter im Bauhof

Seit kurzem dürfen wir Christian Kamleitner als neuen Mitarbeiter im Bauhof-Team begrüßen.

Er ist gelernter Tischler und bringt nicht nur umfangreiches handwerkliches Können, sondern auch wertvolle Qualifikationen mit, die unser Team bereichern.

Neben seiner fachlichen Kompetenz zeichnet sich Christian als angenehmer und gewissenhafter Kollege aus, mit dem die Zu-



sammenarbeit viel Freude macht. In seiner Freizeit geht er seinem Hobby als Camper und Motorbootsfahrer nach.

Wir freuen uns sehr, ihn im Team zu haben!

**Die Gemeinde Ried wünscht
Christian
bei seiner neuen Tätigkeit
alles Gute und viel Freude!**

Asphaltierungsarbeiten im Gemeindegebiet

In den letzten Wochen wurden in den Ortschaften Blindendorf, Niederzirkung und Marwach wieder umfangreiche Asphaltierungsarbeiten durchgeführt.

Diese Maßnahmen dienen dazu, die Straßeninfrastruktur weiter zu verbessern und die Verkehrssicherheit für alle Nutzer zu erhöhen.

DANKE für das Verständnis während der Bauphase.

Wir wünschen allen Verkehrsteilnehmern eine gute und sichere Fahrt!



Niederzirkung © Foto privat



Blindendorf © Foto privat



Marwach © Foto privat

Information zur Oö. Bauordnungs-Novelle 2024

Neuerungen bei Energieanlagen:

Mit der Novelle werden die unten angeführten Energieanlagen, die bisher bauanzeigespflichtig waren, zu bewilligungs- und anzeigefreien Bauvorhaben. Davon sind betroffen:

- Windkraftanlagen bis 5 kW und
- Photovoltaikanlagen bis 1.000 kW sowie thermische Solaranlagen

Vorsicht: Sollten die Anlagen (PV-Anlagen oder Solar-Anlagen) die Oberfläche des Gebäudes um mehr als 1,5 Meter überragen oder freistehen und mehr als zwei Meter über das Gelände ragen, dann ist eine **Bauanzeige erforderlich**.

Energieanlagen unterliegen grundsätzlich dem Oö. Elektrizitätsrecht (Oö. EIWOG 2006). Die **Baubehörde hat Eingriffsmöglichkeit**, wenn die Anlagen im **Widerspruch zu bau- oder raumordnungsrechtlichen Bestimmungen** (z.B. des Ortsbildes oder der Flächenwidmung) **stehen**.

Gemäß Oö. Raumordnungsrecht besteht grundsätzlich ein **generelles Verbot zur Errichtung von Windkraftanlagen in allen Baulandkategorien. Ausgenommen sind Windkraftanlagen bis 5 kW Nennleistung**, die dürfen im Betriebsbaugebiet, im Industriegebiet und im Grünland mit entsprechender Sonderausweisung im Flächenwidmungsplan stehen. Eine Ausnahme für diese Sonderwidmung besteht für die Errichtung solcher Anlagen im Grünland für den landwirtschaftlichen Eigenbedarf.

Windkraftanlagen mit mehr als 5 kW Engpassleistung sind bewilligungspflichtig und ein Antrag ist am Amt der Oö. Landesregierung Abteilung Anlagen-, Umwelt- und Wasserrecht einzubringen.

Bestätigung über die bewilligungsgemäße Lage von Gebäuden:

Gemäß dem neuen § 40a soll der Baubehörde **unaufgefordert eine Bestätigung über die bewilligungsgemäße Lage von Gebäuden bereits während der Ausführung von Neu- und Zubauten**, insoweit sie ein Fundament erfordern, verpflichtend vorgelegt werden müssen, und zwar bevor mit der Errichtung der Außenbauteile (wie Außenwände etc.) begonnen werden darf.

Die Neuregelung dient der Prävention. **Die Bestätigung ist von der Bauführerin bzw. vom Bauführer auszustellen** und der Baubehörde vorzulegen, und zwar **ohne dass es dazu einer behördlichen Aufforderung bedarf**. Die Baubehörde hat für den Fall, dass ein Verstoß gegen § 40a festgestellt wird, eine Baueinstellung zu verfügen (§ 41 Abs. 3 Z 7a).



Bogenschützen sichern sich drei Meistertitel

Klaus Brandstätter von der Union Ried Sektion Bogensport



Drei Vizeweltmeistertitel für die Sektion Bogensport im 3D-Bogensport

Im September konnte sich Evelyn Kramer-Kohlweg in der Traditionellen Bogenklasse bei der HDH-IAA in Moosburg, Kärnten, durch drei Tage konstantes Schießen bis ins Finale kämpfen.

In diesem Finale sicherte sie sich mit nur zwei Punkten Rückstand auf die Goldmedaille die Silbermedaille!



Evelyn Kramer-Kohlweg



Kristin Thannesberger

Anfang Oktober fand eine weitere Weltmeisterschaft im Bogenschießen in Mokrice, Slowenien, statt. Bei dieser WM, die von einem zweiten Bogensportverband, der sich World Archery nennt, veranstaltet wurde, konnte sich Kristin Thannesberger in zwei Disziplinen jeweils eine Silbermedaille mit ihrem Langbogen sichern.

Kristin konnte die beiden Medaillen im Mixed-Team und in der Mannschaft erringen.

Die Sektion Bogensport gratuliert unseren Schützinnen recht herzlich und ist stolz auf diese Leistungen!

Im 3D-Bogensport gibt es drei Weltverbände: WA, HDH-IAA und IFAA. Bei allen drei Verbänden wird im Wald und auf Wiesen auf Tiernachbildungen mit Pfeil und Bogen geschossen. Der einzige Unterschied sind die maximalen Entfernungen.

Die Union Ried betreibt in der Nähe des Gasthauses Kreuzmühle einen solchen 3D-Bogenparcours. Auf



Konzentriert und treffsicher werden die Ziele anvisiert.

© Union Ried

diesem Parcours finden unsere Mitglieder und auch Tagesgäste beste Trainingsverhältnisse zur Vorbereitung auf internationale Meisterschaften vor.

Auf dem Gelände sind 32 Ziele in allen Größen und Entfernungen herausfordernd aufgestellt und warten auf euren Besuch!

ACHTUNG WILDWECHSEL

Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr

Jetzt, wo die Tage kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammenkommens mit Wildtieren stark an. Besondere Aufmerksamkeit ist auf Straßen entlang von Waldrändern und vegetationsreichen Feldern geboten. Mit dem Abernten der Maisfelder verlieren die Wildtiere ihren sicheren, gewohnten Lebensraum und sind auf der Suche nach neuen Lebensräumen. Dabei überquert das Wild jetzt öfter und unerwartet die Fahrbahn. Unangepasste Geschwindigkeit ist die häufigste Ursache für Kollisionen mit Wildtieren.



Reduzieren Sie Ihr Tempo, fahren Sie vorausschauend und stets bremsbereit!

Freizeitwohnungspauschale (Oö. Tourismusgesetz)

Erläuterungen zur Novellierung LGBl. Nr. 113/2023

Die Gemeinde hat für Wohnungen, die länger als 26 Wochen keinen Hauptwohnsitz gemeldet (leerstehende Wohneinheit) haben und nicht überwiegend zu einem in § 54 Abs. 2 Z 3 leg. cit. genannten Zwecke benötigt werden, von einer Abgabepflicht auszugehen und die Freizeitwohnungspauschale vorzuschreiben.



Der Eigentümer kann bei einem **Leerstand oder Nichtnutzung** eine Befreiung der Freizeitnutzung bei **Vorlage von Belegen** bei der Gemeinde glaubhaft machen, wenn der Inhaber die Wohneinheit nicht als Freizeitnutzung beansprucht.

Ebenfalls besteht keine Freizeitwohnung, wenn der Inhaber den Hauptwohnsitz in derselben Gemeinde hat und den Ausschluss der Freizeitnutzung glaubhaft machen kann. Eine Befreiung der Abgabe ist auch möglich, wenn eine Sanierung unter Beilage von Rechnungen inkl. Zahlungsbestätigungen glaubhaft gemacht wird. War eine Wohnung bis zur Sanierung (Hauptwohnsitz) vermietet und nach Abschluss der Sanierung zur weiteren Vermietung (HW) bestimmt, wird keine Abgabe eingehoben.

Eine Freizeitwohnung besteht nie, wenn ein Objekt im Eigentum einer juristischen Person (GmbH, AG, Körperschaften öffentlichen Rechts, Bauträger, Gemeinde oder Verlassenschaft) steht und keine natürliche Person das Objekt tatsächlich für Freizeit Zwecke nutzt.

Ein Ausschluss der Freizeitnutzung ist ebenso gegeben

für ein Grundstück mit mindestens zwei Wohnungen, die keinen Hauptwohnsitz darstellen. **Alle Voraussetzungen müssen durchgehend seit mindestens fünf Jahren vorliegen:**

- Mindestens zwei Wohnungen auf demselben Grundstück
- Zumindest eine Person wohnt durchgehend mit Hauptwohnsitz in einer Wohnung
- Keine der Wohnungen ist eine Gäste-

unterkunft

- Auf demselben Grundstück wohnen keine familienfremden Personen.

Muss der Hauptwohnsitz an einer Wohnung aus altersbedingten oder gesundheitlichen Gründen aufgegeben werden, ist eine Befreiung vorgesehen. Der Nachweis der altersbedingten und gesundheitlichen Gründe kann hier **durch ärztliche Atteste oder Wohnsitzmeldung in einem Altersheim erfolgen.**

Nach § 55 Abs. 4 ist die Freizeitwohnungspauschale an die Gemeinden **unaufgefordert jeweils bis 1. Dezember unter Bekanntgabe der Nutzfläche der Freizeitwohnung sowie allfälliger Berechnung gemäß § 55 Abs. 2 zu entrichten.** Auch das Vorliegen eines Ausnahmegrundes nach § 54 Abs. 2 Z. 3 ist vom Abgabepflichtigen mittels geeigneten Nachweises glaubhaft zu machen.

Bei weiteren Fragen können Sie gerne Frau Petra Kapplmüller kontaktieren.

Neues Oö. Hundehaltegesetz tritt in Kraft

Ab 1. Dezember 2024 tritt das neue Oö. Hundehaltegesetz in Kraft

Der Fokus wurde auf den sicheren und verantwortungsbewussten Umgang mit Hunden und ein funktionierendes „Mensch-Hund-Gespann“ gelegt. Hier finden Sie die wesentlichen Änderungen im Überblick:

Bereits jetzt müssen Hundehalter vor der Anschaffung eines Hundes einen sechsstündigen Sachkundekurs absolvieren; in Zukunft wird danach eine Prüfung über die Inhalte erfolgen.

Zusätzlich müssen Halter von großen Hunden (Widerristhöhe von mindestens 40 cm oder ein Gewicht von mindestens 20 kg) eine Prüfung auf Alltagstauglichkeit bestehen. Bei der Prüfung müssen Sie den gewissenhaften Umgang im Alltag und das konfliktfreie Führen des Hundes durch alltägliche Situationen nachweisen.

Weiters haben Gemeinden dadurch mehr Möglichkeiten, Hunde als „auffällig“ einzustufen: Ziel ist es, bereits eingreifen zu können, bevor gefährliche Bissverletzungen geschehen.

Für die folgenden Hunderassen gelten erhöhte Ausbildungserfordernisse sowie eine Leinen- und Maulkorbpflicht ab dem 13. Lebensmonat im öffentlichen Raum: **Bullterrier, American Staffordshire Terrier, Staffordshire Bullterrier, Dogo Argentino, Pitbull und Tosa Inu** sowie deren Kreuzungen untereinander.

Ein Tier zu haben bedeutet, Verantwortung zu übernehmen und sich vor der Anschaffung eines Haustieres darüber bewusst zu sein.

77 neue Leistungsabzeichen für Ried

von HBI Ing. Andreas Höflinger

Am 11. und 12. Oktober traten die fünf Rieder Gemeindefeuerwehren (Altaist-Hartl, Blindendorf, Obenberg, Ried und Zirking) zur Leistungsprüfung Branddienst beim Feuerwehrhaus in Ried an. In insgesamt 13 Gruppen erreichten die Kameradinnen und Kameraden folgende Leistungsabzeichen:

10x in Bronze
32x in Silber
35x in Gold

Die Leistungsprüfung Branddienst ist eine optimale Vorbereitung für den Einsatzfall und hat daher einen großen Mehrwert für die Bevölkerung von Ried.

Wir gratulieren allen Teilnehmern zu dieser großartigen Leistung und danken für ihre ehrenamtliche und wertvolle Arbeit!



Noch schnell ein Gruppenfoto bevor es für die motivierten Feuerwehrleute zur Leistungskontrolle geht. © Feuerwehr Ried/Rdm.



Die vielen freiwilligen Mitglieder der FF Ried/Rdm. sind bestens für die Prüfung vorbereitet. © Feuerwehr Ried/Rdm.

Dankfest für die Bauarbeiter

Feuerwehrkommandant Michael Grubmüller LL.B. informiert

Mit dem Bau des neuen Blindendorfer Feuerwehrhauses geht es rasant voran.

Nachdem die Dachgleiche mit der Bevölkerung bereits im Juli öffentlich gefeiert wurde, fand nun am 09.10.2024 auch die interne Gleichfeier mit dem Generalübernehmer Neue Heimat und der Baufirma bzw. Zimmerei Hentschläger statt.



Ein großes Danke an die fleißigen Arbeiter.

Den fleißigen Arbeitern wurde zu diesem Anlass das traditionelle Gleichengeld überreicht. Nach altem Brauch wird zu einer derartigen Feier von den Zimmererleuten auch ein Gleichenspruch vorgetragen, in dem die getane Arbeit entsprechend gewürdigt wird. Da es jedoch Unglück bringen soll, ein und denselben Zimmerer zweimal zu Wort kommen zu lassen, durfte sich nach dem Zimmermeister diesmal der Lehrling am Gleichenspruch versuchen – und er hat seine Sache mit Bravour erledigt!

Jedenfalls vielen Dank an die Firma Hentschläger für die Übernahme der Bewirtung!

Wir sind zuversichtlich, dass es mit den Arbeiten am neuen Feuerwehrhaus reibungslos weitergehen wird.



Nach altem Brauch wurde der Gleichenspruch vorgetragen.

Aktuell wird bereits an der Außenfassade gearbeitet, und schon Ende November sollen die Feuerwehrfahrzeuge provisorisch in die neue Fahrzeughalle übersiedelt werden können.

Der planmäßigen Übergabe des Hauses an die Feuerwehr Blindendorf im Frühjahr 2025 sollte somit nichts im Wege stehen.

Krabbelstubenjahr 2025/2026

Einschreibungstermine für das Krabbelstubenjahr 2025/2026

Wenn Sie im Betriebsjahr 2025/2026 einen Krabbelstubenplatz für Ihr Kind benötigen, dann bitten wir Sie um telefonische Vormerkung unter der Nummer 0699/12810015.

Für die telefonische Vormerkung benötigen Sie folgende Daten:

Vom KIND: Name, Adresse, Geburtsdatum, Sozialversicherungsnummer

Von einem ELTERNTEIL: Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse

Achtung: Eine Vormerkung ist nicht automatisch eine fixe Zusage für einen Krabbelstubenplatz.

AUFNAHMEKRITERIEN

Um einen Betreuungsplatz in unserer Krabbelstube zu erhalten, müssen folgende Aufnahmekriterien erfüllt werden:

1) Berufstätigkeit beider Elternteile:

Beide Elternteile müssen einer beruflichen Tätigkeit von mindestens 12 Stunden pro Woche nachgehen.

2) Gemeindezugehörigkeit:

Vorrangig nehmen wir Kinder auf, deren Familien in der Gemeinde Ried in der Riedmark wohnhaft sind.

Falls genügend Betreuungsplätze zur Verfügung stehen, können auch auswärtige Kinder aufgenommen werden.

3) Mindestalter des Kindes:

Ihr Kind muss zum Zeitpunkt der Aufnahme ein Mindestalter von 18 Monaten erreicht haben.

Regelung in der Krabbelstube im Falle einer Schwangerschaft

1) Betreuung im Falle einer Schwangerschaft/Karenz vor dem Krabbelstubeneinstieg:

Im Falle einer Schwangerschaft besteht grundsätzlich kein Anspruch auf einen Krabbelstubenplatz, außer es sind ausreichend Betreuungsplätze vorhanden.

Liegt eine Schwangerschaft vor, ist dies in der Einrichtung bei der Leitung zu melden.

2) Schwangerschaft während eines Krabbelstubenjahres:

Liegt eine Schwangerschaft nach der Eingewöhnung Ihres Kindes bzw. während eines Krabbelstubenjahres vor, kann es jedoch sein, dass Ihr Kind weiterhin an maximal 2 Tagen pro Woche betreut werden kann.

Dies ist aber ebenso nur dann möglich, wenn kein anderes Kind den Platz dringender benötigt.

3) Anspruch auf einen Betreuungsplatz während der Schwangerschaft/Karenz:

Während der Karenz besteht ein Anspruch auf einen Krabbelstubenplatz nur dann, wenn Sie weiterhin mindestens 12 Stunden pro Woche berufstätig sind, eine Bildungskarenz mit mindestens 12 Stunden Anwesenheitspflicht besteht oder ausreichend freie Betreuungsplätze zur Verfügung stehen.



**Bitte weitersagen an
Nachbarn, Großeltern
und Freunde:
wir suchen Lotsen!**

Danke!

**Ein Schüler ohne Lotsen
ist wie ein Zebra ohne Streifen !!!**

**Zebraastreifen: Hamma!
Schülerlotsen: Brauch ma!**

Die Lotsen stehen von Montag bis Freitag von 7:00 Uhr bis 7:30 Uhr.

Egal, ob einmal in der **Woche**, einmal im **Monat**, oder bloß als **Vertretung** für Urlaub und Krankenstand: jede Unterstützung macht es einfacher für alle!

Voraussetzung: Führerschein B

Bei **Interesse** oder **Fragen** bitte melden bei Martin Gutenbrunner unter **0681 818 824 98**

Mit viel Freude ins neue Kindergartenjahr

Sigrid Mayr Auböck informiert über Aktuelles aus dem Kindergarten



Voller Elan und Schwung starteten wir in das neue Kindergartenjahr 2024/2025 und freuen uns über insgesamt 150 Kinder, wovon 50 Kinder neu begonnen haben.

Die Kinder können bei uns Spaß erleben, eigene Wünsche und Gefühle haben, Grenzen erfahren und austesten, sich zurückziehen und mitbestimmen. Sie dürfen so sein, wie sie sind, Fehler machen und selbstständig lernen. Gemeinsam mit Euren Kindern wollen wir auf Entdeckungsreise gehen und viele neue aufregende Abenteuer erleben.



Verwurzelt - gefestigt - gestärkt für das Leben



Vielleicht haben auch schon einige aufmerksame Leser/innen unser neues Kindergartenlogo entdeckt. Ein neues Logo, das einen Bezug zum Kindergarten herstellt und ebenso zur Pfarre. Die Taube steht für den Hl. Remigius, dem unsere Pfarrkirche geweiht ist. Die in pastell gehaltenen, ovalen Kreise repräsentieren Bäume. Der Baum steht für Wachstum, Entwicklung und Lebendigkeit. Von der Geborgenheit, verankert in den Wurzeln, begleiten

wir die Kinder beim Wachsen bis hin zum „Kronenkind“ in den Blättern und Blüten.

So sind bei uns im Pfarrcaritas-Kindergarten die Begriffe „Wurzelkind“ für das junge dreijährige Kind, „Stammkind“ für das vierjährige Kind und „Kronenkind“ für das fünfsechsjährige Kind zur Gewohnheit geworden.



Bei der Entwicklung unseres Logo stand uns Frau Alexandra Scheuchstuhl-Derntl viele ehrenamtliche Stunden zur Seite und hat in ihrem Design unsere Anregungen umgesetzt.

VIELEN HERZLICHEN DANK!



Du möchtest zu uns in den Kindergarten?



Vormerkung im Kindergarten
07238/2810
oder
0699/12810009



Wenn Sie im Betriebsjahr **2025/2026** einen Kindergartenplatz für Ihr Kind benötigen, dann bitten wir Sie **um telefonische Terminvereinbarungen im Zeitraum von November 2024 bis Jänner 2025.**

Für die telefonische Vormerkung brauchen Sie folgende Daten:

Vom KIND: Name, Adresse, Geburtsdatum, Sozialversicherungsnummer

Von einem ELTERNTEIL: Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse



Auch Kinder, die erst während des Jahres 2025/2026 einen Kindergartenplatz benötigen, müssen aus organisatorischen Gründen unbedingt vorgemerkt werden.

Kinder, welche bereits die Krabbelstube besuchen, brauchen nicht neu angemeldet werden. Sie werden Ende März 2025 von der Kindergartenleiterin ein Informationsschreiben erhalten.

Achtung: Eine Vormerkung ist nicht automatisch eine fixe Zusage für einen Kindergartenplatz.

NEWS vom Pflichtschulcluster in Ried/Rdm.

Es informiert PSC Schulleiter Direktor Philipp HeimeI

Liebe Gemeindebürger!



*PSC Schulleiter
Philipp HeimeI*

Der Start ins neue Schuljahr ist wieder erfolgreich gelungen.

Wir sind nun im zweiten Jahr unseres

Pflichtschulclusters, und es ist schön zu sehen, wie sich die Zusammenarbeit zwischen den Schulen und den Lehrkräften stetig verbessert.

Ein besonderer Dank gilt der Gemeinde für die Bereitstellung zusätzlicher Stunden für die Schulasistenz.

Diese Unterstützung ist von unschätzbarem Wert und hilft uns, den Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler noch besser gerecht zu werden und die Qualität der Bildung in unserer Gemeinde weiter zu stärken.

Auch die NABE/GTS in der Volksschule hat sich sehr gut etabliert und wird von den Kindern und ihren Fa-

milien positiv angenommen.

Darüber hinaus sind die Planungen für den Neubau unseres Schulcampus Ried (VS + MS) voll im Gange, sodass wir mit Zuversicht auf eine moderne und zukunftsorientierte Lernumgebung blicken können.

Danke für Ihre Unterstützung, und auf ein erfolgreiches Schuljahr!

**Mit freundlichen Grüßen
Philipp HeimeI, Direktor**

Projekttag der vierten Klassen Volksschule

Die Klassenlehrerinnen Petra Schartlmüller und Celine Binder berichten



Sonniges und warmes Wetter hatten die Kids bei ihren Projekttagen.

Die Schülerinnen und Schüler der 4a Klasse verbrachten ihre Projekttag in Rechberg.

Projekttag wie diese bieten nicht nur interessante Einblicke und Eindrücke, sondern stärken auch die Klassengemeinschaft.

Für alle war es ein tolles Erlebnis.

Die Schülerinnen und Schüler der 4b und 4c Klassen verbrachten vom 2. bis 4. Oktober aufregende Projekttag in Bad Ischl.

Auf dem Programm standen unter anderem ein Besuch des Dachsteins, eine Stadtführung durch Bad Ischl und eine malerische Schifffahrt nach Hallstatt. Trotz des wechselhaften Wetters und einiger Regenschauer hatten alle großen Spaß und erlebten abwechslungsreiche und unvergessliche Tage.



Die Schüler freuten sich über die gemeinsamen Tage in Bad Ischl. © Foto PSC

Kennenlerntage in Königswiesen

Klassenlehrer Matthias Steinkellner berichtet von den drei Kennenlerntagen mit den ersten Klassen der CMC Ried



Vom 30. September bis 2. Oktober 2024 verbrachten unsere 1. Klassen drei Tage im Karlingerhaus in Königswiesen.

Bei der Anfahrt bekamen wir bei einer Führung in der Burgruine Reichenstein interessante Einblicke in das mittelalterliche Leben auf der Burg. Nach dem Mittagessen im Karlingerhaus konnten die Kinder den Marktplatz auf eigene Faust im Zuge einer Ortsrätselralley erkunden.

Zwar war das Wetter suboptimal, jedoch konnten altbewährte Sprichwörter wie „Wir sind ja nicht aus Zucker!“ die Kinder bei Laune halten.

Am zweiten Tag wuchsen die beiden Klassen bei Gruppenspielen näher zusammen, und die Einrichtungen im Haus (Hallenbad, Turnhalle) boten viele Möglichkeiten für sportliche Aktivitäten.

Beim Grillen am Lagerfeuer spürte man am Abend bereits die herbstlichen Abendtemperaturen, wodurch die Plätze rund um das Feuer im wahrsten Sinne des Wortes heiß begehrt waren.



Die Schüler der 1b und Lehrer Matthias Steinkellner freuen sich auf die kommenden Tage.

© Foto CMC Ried



Motiviert für die Kennenlerntage waren auch die Schüler der 1a mit ihrer Lehrerin Melanie Bachtrog.

© Foto CMC Ried



Hoch hinaus wollten die Schüler beim Klettern in der Sporthalle. Mit viel Freude und Begeisterung waren die Kinder bei der Sache.

© Foto CMC Ried

Am Mittwoch sollte eigentlich eine Wanderung zum Gipfelkreuz stattfinden, das Wetter machte uns aber (zum Erfreuen einiger Kinder) einen Strich durch die Rechnung und wir mussten in die Sporthalle klettern gehen.

Nach gelungenen drei Tagen traten wir müde und in voller Vorfreude auf das vertraute Heim die Rückreise an.

Die Kennenlerntage waren rückblickend, besonders wegen der engagierten Mitarbeit der Kinder, ein voller Erfolg!



P.ErLe
ERLEBNISRAUM
LERNEN

TAGE DER OFFENEN TÜR mit Advent WERKSTATT

Wir laden alle Kinder und Familien herzlich zu einem gemütlichen Nachmittag in die Privatschule ErLe ein.

Freitag, 22. & 29. November, 14.00 - 17.30 Uhr

Adventwerkstatt mit verschiedenen Stationen wie Adventkranz binden und verzieren, kreatives Basteln, Kekse backen, Filzen, ...

Kulinarisches Buffet mit selbstgemachtem Kartoffelgulasch, bunten Broten, Kaffee, Punsch, Kekse und Kuchen

Beitrag: Materialaufwand je nach Station

INFOABENDE 22.+29.11. um 18.30 Uhr

Ihr habt Interesse an der Privatschule ErLe oder der Zwergengruppe? Dann freuen wir uns darauf, euch an diesem Abend begrüßen zu dürfen!

Wir bitten um rechtzeitige Voranmeldung für die Infoabende unter: info@privatschule-erle.at

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Adresse: Hochstraße 30, 4312 Ried in der Riedmark
www.privatschule-erle.at

VERANSTALTER: P.ERLE – PRIVATSCHULE ERLE
Verein P.ErLe – Erlebnisraum Lernen – Verein zur Förderung der Bildungskultur und Persönlichkeitsentwicklung, ZVR 1382551281

TAG DER OFFENEN TÜR

Wir laden die gesamte Gemeindebevölkerung herzlich ein, uns am
Freitag, 22. November
und
Freitag, 29. November
14:00 - 17:30 Uhr
in der P.ErLe zu besuchen.

Es erwarten euch verschiedene kreative Advent-Bastelstationen für Groß und Klein, wie Adventkranz binden und verzieren, Kekse backen, Filzen, ...

Verbringe mit uns einen gemütlichen Nachmittag und lerne unseren Standort und unser Team kennen. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!

Anmeldungen sind **NUR** für die **INFOABENDE** am 22. und 29.11.2024 um 18:30 Uhr nötig.



Vandalismus vor dem Schulkomplex

Leider gibt es in letzter Zeit immer häufiger, fast schon alltäglich, Beschädigungen und Verunreinigungen im Bereich der Volksschule Hochstraß.

Wenn sich auch fast alle Schüler und Jugendlichen richtig und ordnungsgemäß verhalten, fällt leider durch solchen Vandalismus ein schlechtes Licht auf unsere Jugend.

Die allgemeinen Richtlinien werden oft nicht beachtet: „Das Betreten und Be-



fahren des Vorplatzes ist außerhalb des Schul- und Veranstaltungsbetriebes untersagt.“ Wir bitten die Eltern, dieses Thema mit ihren Kindern zu besprechen, da die Ermahnungen der Aufsichtspersonen leider nicht ausreichen.

Wir appellieren hier an die Vernunft aller Bürger, Jugendlichen und Kinder. Schätzen wir unsere Werte und halten die Umwelt sauber.

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeindeamt Ried in der Riedmark - Bürgermeister Christian Tauschek; Satz, Grafik und Layout: Marktgemeindeamt Ried in der Riedmark - Kornelia Kotek; Fotos: Marktgemeindeamt Ried, privat, Pixabay, Rest namentlich gekennzeichnet; Herstellung: Druckerei Stiepel - Eine Marke der Salzkammergut-Media Gruppe, 4050 Traun.

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte werden personenbezogene Hauptwörter nur in einer geschlechterspezifischen Formulierung angeführt, sie richten sich an Frauen und Männer gleichermaßen.

Adventmarkt

Die Aussteller und der Kulturausschuss freuen sich auf euren Besuch






Samstag, 14. Dezember 2024
14:00 bis 20:00 Uhr

„Das Weihnachtsfest der Waldtiere“
14:00 Uhr Musikschule
Volksschule Theatergruppe

Christbaumverkauf
14:00 bis 17:00 Uhr

Ponyreiten
14:00 bis 17:00 Uhr
Pferdehof Barth

Rahmenprogramm an beiden Tagen

Aktives Schnitzen
Richard Wahl – Pfarrheim

Besen binden, Körbe flechten
Franz Mayr – Pfarrheim

Weinstube
SPÖ – Gemeindeamt 1. Stock

Großer Bücherflohmarkt
Öffentliche Bücherei

Kaffee und Kuchen
Pfarrcaritas Kindergarten
Kaffeestube

Sonntag, 15. Dezember 2024
09:00 bis 18:00 Uhr

Kasperltheater
10:30 und 11:30 Uhr
Jungspundtheater - Musikschule

Christbaumverkauf
09:00 bis 13:00 Uhr

Ponyreiten
10:00 bis 16:00 Uhr
Pferdehof Barth

„Bond trifft Bruckner“
15:00 Uhr - Kirche
Jugendblasorchester & Brass Ensemble

Stimmungsvoller Advent
17:00 vor der Kirche
Kirchenchor & Blasmusikensembel

Samstag, 14. Dezember

Sonntag, 15. Dezember

Änderungen vorbehalten

Veranstaltungskalender



DATUM	VERANSTALTUNG	ORT
14.11.2024 19:00 - 21:00 Uhr	Hat die KIRCHE von heute noch Antworten auf die FRAGEN von HEUTE?	Pfarrsaal Ried/Riedmark
16.11.2024 19:30 - 02:00 Uhr	Jahreshauptversammlung LJ Ried/Katsdorf	Landesmusikschule Ried/Riedmark
19.11.2024 09:00 - 10:30 Uhr	Dienstagskäfer - offene Spielgruppe	Kinderfreunde Haus (Jugend und Bildungseinrichtung)
20.11.2024 19:30 - 20:30 Uhr	Wirbelsäulengymnastik Union Ried	Volksschule Ried in der Riedmark
22.11.2024 14:00 - 17:30 Uhr	Tage der offenen Tür mit Adventwerkstatt	Privatschule ErLe – Erlebnisraum Lernen
23.11.2024	Generalversammlung Union Ried	Landesmusikschule Ried/Riedmark
26.11.2024 09:00 - 10:30 Uhr	Dienstagskäfer - offene Spielgruppe	Kinderfreunde Haus (Jugend und Bildungseinrichtung)
26.11.2024 19:00 - 20:00 Uhr	Vortrag "SNUSEN und VAPEN" - Jugendliche gut begleiten	Volksschule Ried in der Riedmark
27.11.2024 19:30 - 20:30 Uhr	Wirbelsäulengymnastik Union Ried	Volksschule Ried in der Riedmark
29.11.2024 14:00 - 17:30 Uhr	Tage der offenen Tür mit Adventwerkstatt	Privatschule ErLe – Erlebnisraum Lernen
03.12.2024 09:00 - 10:30 Uhr	Dienstagskäfer - offene Spielgruppe	Kinderfreunde Haus (Jugend und Bildungseinrichtung)
07.12.2024 16:00 - 23:59 Uhr	Wintersonnwendfeier	FF Obenberg
10.12.2024 09:00 - 10:30 Uhr	Dienstagskäfer - offene Spielgruppe	Kinderfreunde Haus (Jugend und Bildungseinrichtung)
14.12.2024 14:00 - 20:00 Uhr	Rieder Adventmarkt 2024	Marktgemeindeamt Ried/Riedmark
15.12.2024 09:00 - 18:00 Uhr	Rieder Adventmarkt 2024	Marktgemeindeamt Ried/Riedmark
17.12.2024 09:00 - 10:30 Uhr	Dienstagskäfer - offene Spielgruppe	Kinderfreunde Haus (Jugend und Bildungseinrichtung)
03.01.2025 - 06.01.2025	Theateraufführungen	Landesmusikschule Ried/Riedmark

Details zu den Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage
Für die Richtigkeit der Eintragungen ist der Veranstalter verantwortlich - Stand 28.10.2024



JETZT KOSTENLOS
downloaden



Unser Tipp - Heizkostenzuschuss 2024/2025



Eine Antragstellung für **200 Euro** Heizkostenzuschuss beim Land Oberösterreich ist möglich.

Die Antragsfrist läuft noch bis **30. November 2024**. Der Antrag ist online über die Webseite des Landes Oberösterreich zu stellen.

Sollte dies nicht möglich sein, sind wir im Gemeindeamt – Bürgerservice gerne behilflich.

Dazu benötigen wir:

- **Brutto-Jahreseinkommen 2023** aller im Haushalt gemeldeten Personen
- Sozialversicherungsnummer des Antragstellers
- Bankverbindung für die Auszahlung des Zuschusses

Nähere Informationen unter:
<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/heizkostenzuschuss.htm>
 QR-Code oder am Gemeindeamt – Bürgerservice



Erstmals bereits zu Beginn der Heizperiode:

So erhalten Sie den Heizkostenzuschuss in OÖ.

Von 1. Oktober bis 30. November 2024 ist es möglich den Heizkostenzuschuss bereits zum Beginn der Heizperiode 2024/25 online zu beantragen.

200 Euro je Haushalt



Hauptwohnsitz in Oberösterreich seit zumindest 1. September 2024



Sie leben **alleine** und haben **2023 nicht mehr als 19.070 Euro brutto** verdient oder

Sie leben **mit anderen Personen zusammen** und haben **gemeinsam 2023 nicht mehr als 26.940 Euro brutto** verdient.



Sie stellen **online bis 30. November 2024** einen Antrag unter www.land-oberoesterreich.gv.at/heizkostenzuschuss

Bei **Unterstützungs-Bedarf** wenden Sie sich bitte an Ihr **Wohnsitzgemeindeamt**.

Amt der OÖ. Landesregierung, Direktion Soziales und Gesundheit, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz | E-Mail: entlastung@ooe.gv.at

Soziales 

Die Kinder- und Jugendhilfe sucht Pflegeeltern!

Im Bezirk Perg haben **20 Pflegekinder** in **18 Pflegefamilien** ein zweites Zuhause. Egal, ob „Vollzeit“-Pflegeeltern oder Menschen, die eine Familie tage- oder stundenweise im Alltag unterstützen wollen: **Die Kinder- und Jugendhilfe sucht Menschen mit großen Herzen, die Platz für ein Kind haben.**

Dazu muss man kein Superheld sein. **Wir suchen verständnisvolle und geduldige Menschen**, die mit beiden Beinen fest im Leben stehen und einem Kind Zuneigung und Stabilität geben. Die Kinder- und Jugendhilfe bietet dabei Begleitung und Unterstützung an.

*Präuche
dringend Papa
zum Menschen päredichnich
spilen.
sogar wenn du
kewinnst!!!*

**WERDE
PFLEGE
MAMA/PAPA**

und gib einem Kind
neue Chancen

Nähere Informationen auf pflege-eltern.jetzt
 sowie bei der Kinder- und Jugendhilfe Perg
pe@pflege-eltern.jetzt | 07262 / 551 67 429

WWW.RIED-RIEDMARK.AT

Kinderschutz 

Ärzteinformation

Über Influenza und die Grippeimpfung informiert Gemeindefarzt Dr. Benedikt Krebs



Liebe Riederinnen und Rieder,

in den kommenden Wochen wird uns höchstwahrscheinlich die Grippewelle erreichen und daher ist es mir ein Anliegen, Sie über die Wichtigkeit und den Ablauf der diesjährigen Gripeschutzimpfung zu informieren.

Die echte Grippe – Influenza genannt – ist eine hochansteckende und leider immer noch unterschätzte Erkrankung. Jedes Jahr kommt es in den Wintermonaten zu mehr oder weniger starken Grippewellen, bei denen 10 - 15 % unserer Bevölkerung erkranken.

Und leider sterben auch jährlich zwischen 500 – 5000 Menschen an dieser Erkrankung. Natürlich sterben vorwiegend ältere Personen mit Vorerkrankungen, aber tragischerweise auch Kinder.

Aus diesen Gründen ist die Schutzimpfung gegen Influenza so wichtig, da sie die Erkrankungshäufigkeit und -schwere nachweislich deutlich reduziert!

Die Impfung ist für fast alle Menschen empfohlen. Im Besonderen anzuraten ist sie Personen ab 60 Jahren, Personen in Gemeinschaftseinrichtungen oder Gesundheitsberufen, Patienten mit chronischen Erkrankungen, Schwangeren, Stillenden und Kindern.

Die Impfung kann dieses

Jahr erstmals für alle unsere Patientinnen und Patienten **kostenfrei** in unserer Ordination angeboten werden. Für Kinder ab 2 Jahren und Jugendliche bis 18 hat sich die schmerzlose Gabe mittels Nasenspray hervorragend bewährt. Ein Termin oder eine Anmeldung zur Grippeimpfung ist für unsere Patienten nicht erforderlich. Wir empfehlen sich noch bis Anfang Dezember impfen zu lassen.

Urlaub:

Die Ordination bleibt vom 23. - 31. Dezember 2024 geschlossen.

Mit freundlichem Gruß

Dr. Micheala Alexandru-Krebs & Dr. Benedikt Krebs

Vortrag

„Snusen und Vapen“ – Jugendliche gut begleiten im Umgang mit neuen Nikotinprodukten

Rauchen war aufgrund strengerer Regulierungen in den letzten Jahren weniger ein Thema in der Gesellschaft, bei Jugendlichen und an Schulen. Neue Produkte im Bereich Tabak und Nikotin erleben durch gezielte Vermarktung (Soziale Medien, Lifestyle, InfluencerInnen, etc.) einen Aufschwung im Konsum.

Bereits bei unter 14-Jährigen ist Probierkonsum z.B. bei Nikotinbeutel und Einweg-E-Zigaretten (ugs. „snusen“ und „vapen“) stark zu beobachten. Das Problem: Nikotin macht schnell abhängig und bei Überdosierung kann es zu akuter gesundheitlicher Gefährdung kommen.

Der Vortrag bietet Information rund um diese neuen Produkte und soll Gelegenheit schaffen, dies gemeinsam mit dem eigenen Kind zu thematisieren.

Inhalte des Vortrags:

- Wissenswertes zu neuen Nikotinprodukten: Nikotinbeutel, E-Vapes, Tabak erhitzen und gesetzliche Grundlagen
- Welchen Einfluss haben Sie als Eltern?
- Tipps und Informationen Das können Sie für Ihr Kind tun.

Termin gleich vormerken:

Termin: Dienstag, 26. Nov. 2024
Zeit: 19:00 Uhr
Dauer: ca. 1 Stunde
Ort: Schulstraße 1, 4312 Ried in der Riedmark (im Ausspeisungssaal der VS sowie MS)
Referent: DSA Dieter Geigle, MA



Dieser Vortrag ist nur für Erwachsene gedacht!

Eintritt: 5 Euro

Auf zahlreiche Teilnehmer freut sich die Gesunde Gemeinde!

Mülltrennung ab 2025 - Vorabinformation



GETRENNT SAMMELN VON A BIS Z!
 www.umweltprofis.at/perg

AB 01.01.2025


ALTSTOFF SAMMELZENTRUM ASZ

Trenna is a Hit

Für den Bezirk Perg stehen 5 Altstoffsammelzentren zur Verfügung. Diese können von allen Bürgern des Bezirks, unabhängig vom Wohnort, benützt werden.

WAS WIRD GESAMMELT BEISPIELE WO WIRD GETRENNT

ALTGLAS	Flaschen, Konservengläser, Flakons... farblos und bunt trennen, leicht eingefärbt = Buntglas, Verschlüsse abnehmen	ASZ oder WEISS GLAS BLUNT GLAS
ALTPAPIER & KARTON <small>Karton bitte falten!</small>	Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, Druckpapier, Packpapier, Schachteln, Säcke und Tragtaschen,... <small>Papierhandtücher, Taschentücher und Servietten sind über den Restabfall zu entsorgen!</small>	ASZ oder ALTPAPIER
EINWEGGETRÄNKEFAND	PET-Flaschen und Metall Dosen mit einer Füllmenge von 0,1 bis 3 Liter müssen leer und unzerdrückt sein	Rücknahmeautomat
PS/PP	Becher (Joghurt, Topfen, Margarine,...) Lebensmittelbehälter (Eis, Obst,...) Ketchupflaschen, Pflanzenöpfe,...	KUNSTSTOFF
SONSTIGE KUNSTSTOFFVERPACKUNGEN	„Chips- u. Zuckersackerl“, Vliese, Obstnetze, Sauerkraut- u. Kaffeebeutel, Styroporflocken- u. tassen (XPS),...	KUNSTSTOFF
FOLIEN	Weiche Folien, Wickelfolien bzw. Stretchfolien, Tragetaschen, Säckchen, Luftpolsterfolien,...	KUNSTSTOFF
GETRÄNKEPACKERL	Tetrapack®, Milch und Saftpackerl,...	ASZ oder KUNSTSTOFF
HOHLKÖRPER	Kanister, Shampoo- und Spülmittelflaschen, Eimer, Dosen, Deckel,... Verschlüsse abnehmen	ASZ oder KUNSTSTOFF
METALLVERPACKUNGEN	Alufolien, Alutassen, Alutuben, Konservendosen, Menüschalen, Metall-Schraubverschlüsse, Kronkorken...	ASZ
PROBLEMSTOFFE	Batterien, Altöl, Altlacke u. Werkstättenabfälle, Lösemittel, Säuren, Schädlingsbekämpfungsmittel u. Chemikalienreste, leere Spraydosen,...	ASZ
BIOABFALL	Obst- und Gemüsereste, verdorbene Lebensmittel und Lebensmittelreste, Eierschalen, Kaffeesatz und -filter, Teesatz und -beutel, Holzwolle, Gartenabfälle	ASZ
RESTABFALL	Katzenstreu, kaputte Schuhe, Fotos, Hygieneartikel, Videokassetten, Disketten, kaputte Textilien, Kehrriht,...	ASZ

ALTSTOFFSAMMELZENTREN IN IHRER NÄHE!

ASZ Perg	ÖFFNUNGSZEITEN:
Kickenau 7	Mo-Fr 08.00 - 12.00 Uhr
4320 Perg	& 13.00 - 18.00 Uhr
Tel.: 07262/52370	Sa 08.00 - 12.00 Uhr
ASZ Grein	ÖFFNUNGSZEITEN:
Panholz 39	Mi 08.00 - 12.00 Uhr
4360 Grein	13.00 - 18.00 Uhr
Tel.: 0664/4318866	Fr 08.00 - 12.00 Uhr
	13.00 - 18.00 Uhr
	Sa 08.00 - 12.00 Uhr
ASZ Pabneukirchen	ÖFFNUNGSZEITEN:
Untereisendorf 27	Di 13.00 - 18.00 Uhr
4363 Pabneukirchen	Fr 08.00 - 12.00 Uhr
Tel.: 0676/3356640	13.00 - 18.00 Uhr
	Sa 08.00 - 12.00 Uhr
ASZ Schwertberg	ÖFFNUNGSZEITEN:
Gewerbestraße 3	Mi 13.00 - 18.00 Uhr
4311 Schwertberg	Fr 08.00 - 12.00 Uhr
Tel.: 0664/6125042	13.00 - 18.00 Uhr
	Sa 08.00 - 12.00 Uhr
ASZ St. Georgen	ÖFFNUNGSZEITEN:
Retzfeld 10	Mo 13.00 - 18.00 Uhr
4222 St. Georgen/g.	Mi 08.00 - 12.00 Uhr
Tel.: 0664/6125044	13.00 - 18.00 Uhr
	Fr 08.00 - 12.00 Uhr
	13.00 - 18.00 Uhr
	Sa 08.00 - 12.00 Uhr

SO SEHEN SIEGER AUS!

Preisverleihung Ideenwettbewerb „Projekte für die Region“

Knapp 5 000 Personen haben ihre Stimmen im Online-Voting abgegeben und die Sieger unseres Ideenwettbewerbes gekürt! Die Siegerprojekte wurden im Donausaal in Mauthausen auf die Bühne geholt und gebührend gefeiert.

Besonders stolz können die Sieger aus Ried in der Riedmark, die Union Ried, sein. Sie überzeugten mit ihrer Idee, einen Petanqueplatz am Sportplatz zu errichten. Dieses Projekt wird einen großen Mehrwert für den Ort schaffen und bietet Kindern und Familien einen neuen Ort, um sich sportlich zu betätigen. „Es ist schön zu sehen, wie durch solche Initiativen der Genossenschafts-Gedanke gelebt und die Region weiter gestärkt wird!“, so Bankstellenleiter Harald Hintersteinger.

TIPP:

Auch 2025 wird es wieder die Möglichkeit geben, sich aktiv an der Gestaltung unserer Region zu beteiligen. Im Rahmen des Ideenwettbewerbs können erneut spannende Projekte für die Region eingereicht werden! Nähere Informationen dazu folgen im Jahr 2025.





Bild: Land OÖ

Gesunde Gemeinde Gesundheitstipp



Tag des Apfels am 08. November 2024

Der Tag des Apfels wird jährlich am zweiten Freitag im November gefeiert.

Dieser Aktionstag soll die Aufmerksamkeit auf den Apfel als das beliebteste Obst der Österreicherinnen und Österreicher lenken. Knapp 20 kg Äpfel werden hierzulande pro Kopf und Jahr gegessen. Durch die unterschiedlichen Erntezeiten und die gute Lagerfähigkeit sind viele Äpfel nahezu ganzjährig aus heimischem Anbau verfügbar.

Heimisches Superfood Apfel

„An apple a day keeps the doctor away“ – dieses englische Sprichwort kennt wohl jeder. Der Apfel ist mit einem durchschnittlichen Energiegehalt von je nach Größe nur 60-100 Kilokalorien pro Stück eine perfekte Zwischenmahlzeit. Der Verzehr von Äpfeln fördert die Gesundheit: die enthaltenen Pektine (Ballaststoffe) können sich positiv auf die Verdauung und auf die Blutfettwerte auswirken. Die enthaltenen sekundären Pflanzenstoffe und Vitamine wie Vitamin C stärken das Immunsystem. Außerdem sind Äpfel reich an Mineralstoffen wie zum Beispiel Kalium, welches wichtig für den Wasserhaushalt ist.

Apfel-Genuss-Rezepte

Unter www.gesundes-oberoesterreich.at finden Sie eine Auswahl an leckeren Apfelrezepten z.B.:

- Apfel-Topfen Auflauf
- Apfel mit Topfen-Mohn-Soufflé
- Apfelkuchen mit weißen Bohnen
- Apfelnockerl
- Überbackene Erdäpfel-Apfelknödel
- Haferknödel mit Apfel-Lauchgemüse
- Ingwer-Bratapfel-Smoothie

Tipps für den Apfelgenuss

- ☺ Die meisten Nährstoffe befinden sich in der Schale, deshalb sollte man diese mitessen.
- ☺ Äpfel vor dem Verzehr waschen oder mit einem trockenen Tuch abreiben.
- ☺ Damit ein aufgeschnittener Apfel nicht braun wird, am besten etwas Zitronensaft auf das Fruchtfleisch tröpfeln.

Wussten Sie, ...

... dass man Äpfel getrennt von anderen Obst- und Gemüsesorten lagern sollte?

Sie sondern das Reifegas Ethylen ab, das nebenanliegendes Obst und Gemüse schneller verderben lässt. Äpfel hingegen beeinflussen sich kaum gegenseitig in der Reife.



Foto: Land OÖ



**AUS LIEBE ZUM
MENSCHEN.**



www.rotekreuz.at/ooe | 0800 / 190 190

BLUTSPENDEAKTION RIED

**Mittwoch, 20. November 2024
Donnerstag, 21. November 2024
15:30 - 20:30 Uhr
Landesmusikschule**



Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH